



DIE MIT DEM OOOH & AAAH

REISEN MIT SINNEN

„AZOREN ODER MADEIRA“

Für wen eignet sich welche Inselgruppe?

Viele Kunden fragen uns: Azoren oder Madeira? Verbindendes gibt es zwischen den beiden Atlantikarchipelen reichlich: biogeographisch ihre Zugehörigkeit zu Makaronesien, geologisch ihr vulkanischer Ursprung, politisch ihr Anschluss an Portugal. So ist die Frage „Azoren versus Madeira“ bei der Urlaubsplanung tatsächlich nicht ganz so leicht zu beantworten.

Ein relativ einfaches Einstiegskriterium stellt jedoch die Reisezeit dar. Während das milde Klima Madeiras tatsächlich ganzjährig zum Besuch der Blumeninsel einlädt, sollte man sich bei den regen- und windreichen Azoren klar darüber sein, was man im Urlaub unternehmen möchte. Liegt der Fokus auf Wandern, so kann die Nebensaison, wenn das Wetter zwar noch unbeständiger, der Archipel dafür aber deutlich weniger überlaufen ist, auch eine gute Wahl sein. Im Folgenden stellen wir für Sie einige wichtige Aspekte der Inseln gegenüber, um Sie damit bei der Entscheidungsfindung zu unterstützen.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeiner Überblick	3
<i>Klima & Reisezeit</i>	
... auf den Azoren	4
... auf Madeira	5
<i>Wander-Highlights</i>	
... auf den Azoren	6
... auf Madeira	8
Flora & Fauna	10
<i>Sehenswürdigkeiten</i>	
... auf den Azoren	11
... auf Madeira	12
<i>Die lokale Küche</i>	
... auf den Azoren	13
... auf Madeira	14
<i>Bademöglichkeiten</i>	
... auf den Azoren	15
... auf Madeira	16
<i>5 Highlights auf einen Blick</i>	
Azoren	17
Madeira	18
Fazit	19
Kontaktinformationen	19



ALLGEMEINER ÜBERBLICK

DIE AZOREN

Durch ihre abgeschiedene Lage inmitten des Ozeans haben sich die Azoren bis heute ihren individuellen Charakter bewahrt. Der Archipel umfasst neun Inseln unterschiedlicher Größe. Insgesamt liegen die Azoren rund 1.500 Kilometer von Europa entfernt. Die Distanz zu Nordamerika beträgt sogar 3.500 Kilometer.

Es sind besondere Eigenheiten, die sich die Inseln in all den Jahren erhalten konnten. Diese trugen dazu bei, ein Landschaftsbild zu zeichnen, das außergewöhnlicher kaum sein könnte. Durch die enormen vulkanischen Kräfte wurden grandiose Landschaften geformt, die mit ihrer Natur und Struktur weltweit einzigartig sind. Pflanzen aller Klimazonen können bei einem Besuch der Azoren betrachtet werden. Es ist seit jeher vor allem die großartige Natur, die Rundreisen auf den Inseln zu einem besonderen Erlebnis macht. Die Einwohner zeichnen sich durch ihre ruhige und besonnene Lebensart aus. Die Atmosphäre von Herzlichkeit und Ehrlichkeit gehört zu den herausstechenden Merkmalen einer Reise auf den Azoren.

MADEIRA

Auch Madeira ist eine Welt für sich – die Blumeninsel im Atlantischen Ozean versteht sich darin, Kontraste miteinander verschmelzen zu lassen. Rund 1.000 Kilometer trennen die Insel Madeira und Lissabon voneinander. Dagegen sind es bis zur Küste Marokkos nur rund 700 Kilometer. Trotzdem gehört das Eiland bis heute zu Portugal. Madeira hat sich mit viel Fingerspitzengefühl ein eigenes Lebensgefühl mit unvergesslichen Traditionen und einer ungeheuren Vielfalt bewahrt.

Wie die Azoren entstand auch Madeira infolge vulkanischer Aktivitäten. Die Küste Madeiras wird durch schroffe Felsen geprägt. Die gesamte Insel hat Mittel- bis Hochgebirgscharakter. Im Zentrum ragen die höchsten Berge empor. Hier ist das Lavagestein sehr zerklüftet und zeigt faszinierende Felsformationen. Im westlichen Teil liegt das Hochmoor Paul da Serra. Rund 60 Prozent der Inseloberfläche von Madeira sind als Naturschutzgebiet ausgewiesen.

Neben der Hauptinsel ist zudem auch die wesentlich kleinere Insel Porto Santo besiedelt und ein interessantes Reiseziel mit langen Sandstränden.



AZOREN

MADEIRA



PORTUGAL

● Lissabon

● Rabat

MAROKKO

KLIMA & REISEZEIT AUF DEN AZOREN

KLIMA ALLGEMEIN:

ganzjährig milde Temperaturen, aber häufige Wetterwechsel und Windböen

SOMMER:

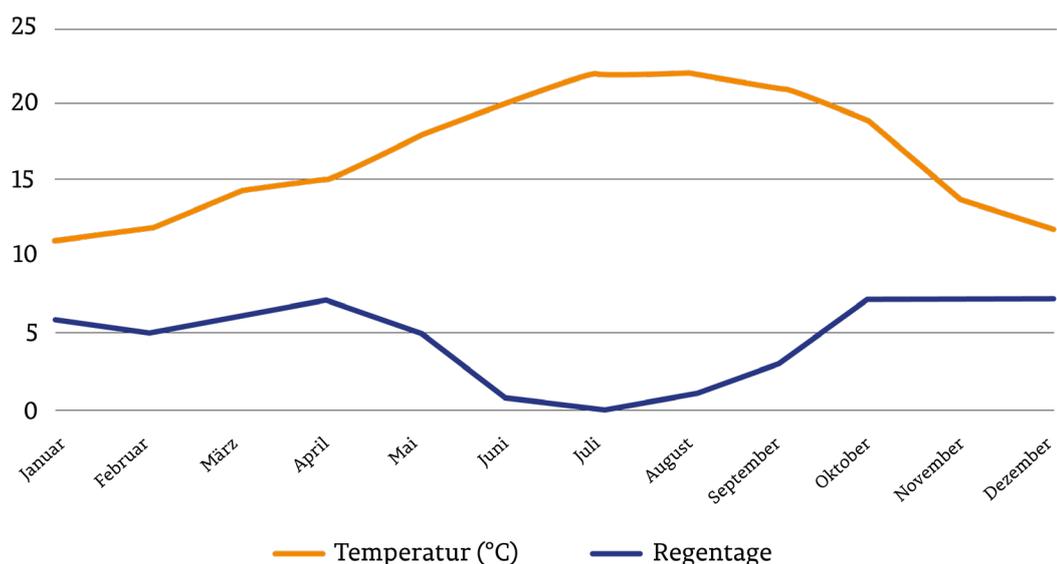
keine Extremtemperaturen, selten über 25°C, teils hohe Luftfeuchtigkeit

WINTER:

mild bei durchschnittlich 17°C

NIEDERSCHLAG:

Regenschauer kommen zu jeder Jahreszeit vor



WASSESTEMPERATUR:

im Sommer 23°C, im Winter 16°C

BESTE REISEZEIT:

Juni bis September

FAZIT:

Trotz des ganzjährig milden Klimas zeigt sich das Wetter häufig von einer recht sprunghaften Seite. Immer wieder kann es im Azoren-Urlaub zu schnellen Wetterwechseln kommen. Jeder Tag besteht, so heißt es, aus vier Jahreszeiten. Ein klassisches Ziel für den Badeurlaub sind die Eilande somit nicht. Für einen Wanderurlaub hingegen eignen sie sich geradezu perfekt.

KLIMA & REISEZEIT AUF MADEIRA

KLIMA ALLGEMEIN:

ganzjährig sehr mild und ausgeglichen mit ausgeprägten Mikroklimazonen

SOMMER:

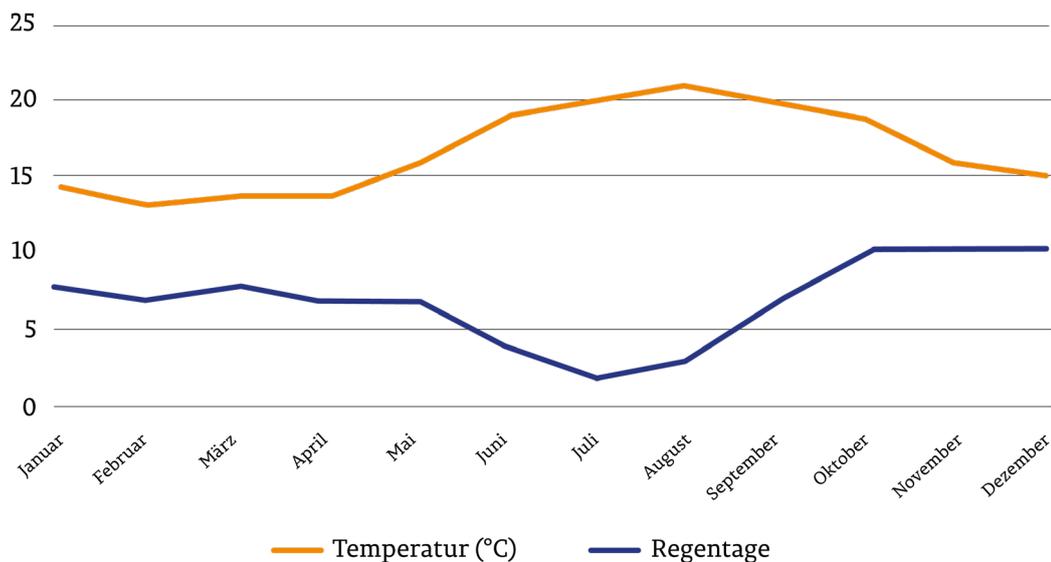
nicht zu heiß bei durchschnittlich 25°C

WINTER:

angenehm lau bei durchschnittlich 21°C

NIEDERSCHLAG:

Die Sommer verlaufen auf Madeira überwiegend trocken, während im Winter die Niederschläge ausgeprägter sind. Zudem fällt im Norden durch die Wasserscheide im Zentrum der Insel deutlich mehr Regen als im Süden.



WASSERTEMPERATUR:

im Sommer 22°C, im Winter 17-18°C

BESTE REISEZEIT:

tatsächlich ganzjährig

FAZIT:

Madeira ist dank des ganzjährig subtropischen Klimas als „Insel des ewigen Frühlings“ bekannt und das ideale Ziel für Wanderer und Trekking-Fans. Zwar gibt es auch regnerische Zeiten und Orte auf dem Eiland, doch Rundreisen, Wander- oder Badeurlaub (wenn man kein Warmduscher ist) sind auf Madeira das ganze Jahr über möglich.

WANDER-HIGHLIGHTS AUF DEN AZOREN

Die Azoren sind ein Paradies für Wanderer, die die unberührte Natur und die Vielfalt der Landschaften schätzen. Jede der neun Hauptinseln hat ihren eigenen Charakter und bietet eine Reihe von Wanderwegen, die durch üppige Wälder, entlang dramatischer Küstenlinien und über atemberaubende Vulkanlandschaften führen. Die Möglichkeit, von geheimnisvollen Lavahöhlen bis hin zu friedlichen Lagunen alles zu erkunden, macht die Azoren zu einem unvergleichlichen Ziel für nachhaltiges Wandern. Die Wege sind gut ausgeschildert und variieren im Schwierigkeitsgrad, sodass sowohl Anfänger als auch erfahrene Wanderer die Schönheit der Inseln in vollen Zügen genießen können.

1. SÃO MIGUEL: SETE CIDADES

Diese Wanderung führt Sie entlang des Kraterandes des Sete Cidades Vulkans, von wo aus Sie eine unvergleichliche Aussicht auf die beiden Seen Lagoa Verde und Lagoa Azul genießen können. Diese Tour ist nicht nur atemberaubend schön, sondern bietet auch tiefe Einblicke in die vulkanische Geschichte der Azoren.

2. SÃO JORGE: CALDEIRA DE SANTO CRISTO

Diese Wanderung führt durch unterschiedliche Vegetationszonen und endet an der Caldeira de Santo Cristo, einer Lagune, die für ihre Muscheln bekannt ist. Hier kann man die lokale Flora und Fauna in ihrer natürlichen Umgebung erleben, fernab von Menschenmassen.



3. TERCEIRA: ALGAR DO CARVÃO

Diese Höhlenwanderung ist etwas für Abenteuerlustige. Der Algar do Carvão ist ein alter Lavatunnel, der eine beeindruckende Einsicht in die geologischen Prozesse der Inseln bietet. Darüber hinaus ist es ein einzigartiger Ort, der die Tiefen der Erde auf spannende Weise zugänglich macht.



4. FAIAL: TRILHO DOS 10 VULCÕES

Diese beeindruckende Route führt Sie entlang einer Reihe von zehn Vulkanen, die sich wie Perlen an einer Schnur durch die Insel ziehen. Während der Wanderung erleben Sie eine Vielfalt an Landschaften, von üppigen Wäldern bis hin zu kargen Lavafeldern. Dabei ergeben sich immer wieder atemberaubende Aussichten auf den Atlantik und die benachbarten Inseln Pico und São Jorge. Der Weg ist gut markiert und bietet mehrere Ein- und Ausstiegspunkte, sodass die Tour je nach Kondition und Zeitplan angepasst werden kann. Ein besonderes Highlight ist der Abschnitt, der durch das Capelinhos-Vulkanfeld führt, wo die Erde noch Zeugnis von der jüngsten vulkanischen Aktivität der Insel in den 1950er Jahren ablegt.

5. PICO: AUFSTIEG ZUM HÖCHSTEN BERG PORTUGALS

Der Vulkan Pico ist mit 2.351 Metern der höchste Gipfel Portugals und bietet eine herausfordernde, aber lohnende Wanderung für erfahrene Bergsteiger. Der Aufstieg beginnt in moderater Höhe und wird zunehmend steiler, während Sie sich dem Gipfel nähern. Die Aussicht von oben ist schlichtweg spektakulär: An klaren Tagen können Sie fast den gesamten Azoren-Archipel überblicken.

WANDER-HIGHLIGHTS AUF MADEIRA

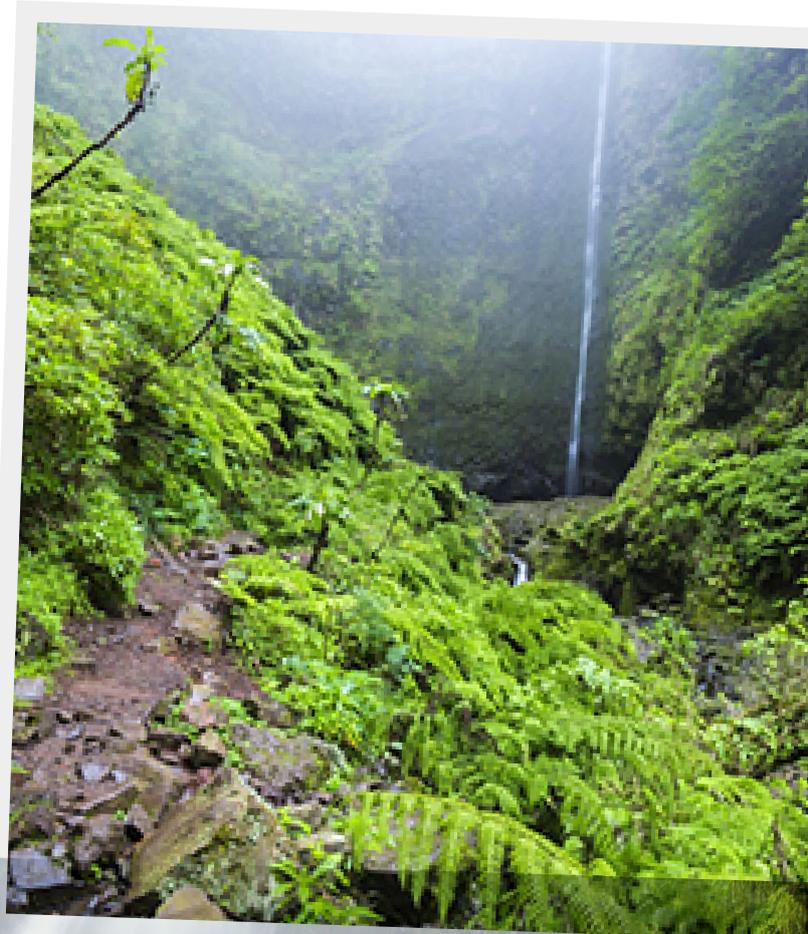
Madeira ist besonders für seine spektakulären Routen entlang der Levadas bekannt – künstlich angelegte Wasserläufe, die der Bewässerung der Felder dienen. Wir stellen Ihnen die schönsten dieser Wege und weitere Wanderempfehlungen vor. Jede dieser Touren bietet eine einzigartige Perspektive auf die natürliche und kulturelle Vielfalt Madeiras und ermöglicht ein tiefgehendes Verständnis für die Inselgruppe. Sie reichen von einfachen Spaziergängen bis hin zu anspruchsvollen Bergtouren und sind daher für Wanderer aller Erfahrungsstufen geeignet.

1. LEVADA DO CALDEIRÃO VERDE

Diese Route führt Sie entlang einer der bekanntesten Levadas Madeiras durch den üppigen Lorbeerwald. Die Wanderung endet an einer beeindruckenden Klippe mit einem Wasserfall, der in einen natürlichen Pool fließt.

2. LEVADA DAS 25 FONTES UND RISCO-WASSERFALL

Diese Tour geht durch das Herz des Madeira-Naturparks. Der Weg folgt einer Levada und passiert mehrere natürliche Quellen sowie den eindrucksvollen Risco-Wasserfall. Sie ist ein wahrer Genuss für Naturliebhaber.



3. VEREDA DO ARIEIRO - PICO RUIVO

Die anspruchsvolle Tour verbindet zwei der höchsten Gipfel Madeiras, den Pico do Arieiro und den Pico Ruivo. Die Wanderung ist atemberaubend und bietet Panoramablicke auf die zentrale Bergkette der Insel.



4. PONTA DE SÃO LOURENÇO

Diese Wanderung bildet ein Kontrastprogramm zur üppigen Vegetation, die Madeira insgesamt dominiert. Sie führt entlang der felsigen Ostspitze der Insel und bietet spektakuläre Ausblicke auf den Atlantik und die benachbarten Inseln Porto Santo und die Islas Desertas.



5. CAMINHO REAL DA ENCUMEADA

Der alte „Königsweg“ verbindet die Süd- mit der Nordküste und führt durch eine abwechslungsreiche Landschaft von Wäldern, Bergen und Tälern. Die Wanderung bietet eine ausgezeichnete Möglichkeit, das traditionelle ländliche Leben Madeiras kennenzulernen.

FLORA & FAUNA

DIE AZOREN

Die Azoren sind definitiv ein Paradies für Naturliebhaber und bieten sowohl bei der Pflanzen- als auch der Tierwelt eine reiche Artenvielfalt. In den üppigen Landschaften der Inseln findet man endemische Pflanzen wie beispielsweise den Azorenginster oder die Azorenglockenblume „Azorina“. Ganz typisch für die Inseln sind auch die Hortensien, die ganze Hügel in ein Meer aus Blau und Lila verwandeln. Auch Orchideen gedeihen hier in zahlreichen Arten. Die tierischen Bewohner sind ebenso faszinierend: Meeressäuger wie Pottwale und Delfine lassen sich oft vor der Küste beobachten, und die Vögel, darunter seltene Seevogelarten, ziehen Vogelbeobachter aus der ganzen Welt an. Diese einzigartige Biodiversität wird durch zahlreiche Naturschutzgebiete und Meeresreservate geschützt, die dazu beitragen, das ökologische Gleichgewicht der Inseln zu erhalten.

MADEIRA

Die biologische Vielfalt Madeiras ist ein wahres Fest für die Sinne. Die Insel ist besonders bekannt für ihre Lorbeerwälder, die als Laurisilva bekannt sind und zum UNESCO-Weltkulturerbe gehören. Diese Wälder beherbergen eine Vielzahl endemischer Arten, darunter seltene Vögel wie der Madeirawachtelkönig und der Zilpzalp. Entlang der Levadas, künstlich angelegte Bewässerungskanäle, wächst eine beeindruckende Vielfalt an Pflanzen, darunter Farne, Orchideen und Heidekräuter. Aber auch die Küstenregionen und Gebirgslandschaften haben ihre eigenen einzigartigen Ökosysteme. In höheren Lagen dominieren Heidekraut und Moose, während die Küstenregionen von salztoleranten Pflanzen und einer Vielzahl mariner Lebensformen bevölkert sind.

WHALE-WATCHING

Sowohl Madeira als auch die Azoren sind ein Eldorado für Walbeobachter. Die umgebenden Gewässer mit ihrem reichhaltigen Nahrungsangebot bilden einen wichtigen Lebensraum für eine Vielzahl von Wal- und Delfinarten. Auf Madeira kann man vor allem im Süden der Insel zwischen April und Oktober mit hoher Wahrscheinlichkeit Pottwale, Brydewale und verschiedene Delfinarten sichten. Auch die Azoren bieten in diesem Zeitraum die Möglichkeit, Wale zu beobachten. Hier sind vor allem die Gewässer rund um Faial, Pico und São Miguel bekannt für ihre hohe

Dichte an Meeressäugern. Im Frühling ziehen riesige Gruppen von Blau- und Finnwalen durch, während Pottwale das ganze Jahr über präsent sind. Zahlreiche lokale Anbieter offerieren nachhaltige Whale-Watching-Touren, die von Meeresbiologen begleitet werden und einen respektvollen Umgang mit den Tieren sicherstellen.



SEHENSWÜRDIGKEITEN AUF DEN AZOREN

Neben den Naturschönheiten bieten die Azoren auch eine reiche kulturelle Landschaft, die großen- teils von ihrer Geschichte als wichtiger Zwischenstopp für transatlantische Seefahrten auf Grund ih- rer einzigartigen Lage im Atlantik beeinflusst ist.

1. TERCEIRA, ANGRA DO HEROÍSMO:

Diese UNESCO-Weltkulturerbestadt zeichnet sich durch ihre Renaissance-Architektur im gut erhalte- nen Stadtzentrum aus, das einen Einblick in die Geschichte des Archipels gewährt. Mehr zur Historie von der Entdeckung bis zur modernen Zeit erfährt man im Museum Palácio dos Capitães-Generais.

2. FAIAL, FÁBRICA DA BALEIA IN PORTO PIM:

Ein Walfangmuseum, das die Geschichte und den Einfluss der Walfangindustrie auf die Azoren doku- mentiert.

3. PICO, IGREJA DE SÃO MATEUS:

Eine beeindruckende Kirche aus dem 18. Jahrhundert, die dem heiligen Matthäus gewidmet ist und ein schönes Beispiel für die barocke Architektur der Azoren darstellt.

4. SÃO JORGE, FRANCISCO DE LACERDA MUSEUM:

Benannt nach dem berühmten azoreanischen Musiker und Dirigenten bietet dieses Museum eine Mi- schung aus Kunst, Musik und Geschichte.

5. SÃO MIGUEL, TEATRO MICAELENSE IN PONTA DELGADA:

Ein historisches Theater, das als Kulturzentrum für Musik, Tanz und Theater dient. Ein hervorra- gender Ort, um die lokale Kulturszene zu erleben.

6. PICO, WEINMUSEUM:

Dieses Museum widmet sich der tradi- tionellen Weinherstellung auf den Azo- ren und dem einzigartigen Weinanbau in den Lava-Terrassen.



SEHENSWÜRDIGKEITEN AUF MADEIRA

Madeiras reiche Geschichte kommt in einer Reihe von Sehenswürdigkeiten und Museen zum Ausdruck. Sie ermöglichen es Reisenden, die Tiefe der kulturellen Landschaft der Insel zu erkunden.

1. FUNCHALS ALTSTADT (ZONA VELHA):

Diese Gegend ist bekannt für ihre engen, gepflasterten Gassen, farbenfrohen Türen und historischen Gebäude. Ein Besuch hier ist wie eine Reise durch die Zeit.

2. KATHEDRALE SÉ:

Eines der wenigen Bauwerke, das seit dem 16. Jahrhundert fast unverändert geblieben ist. Die Kathedrale stellt ein hervorragendes Beispiel für den manuelinischen Stil Portugals dar.

3. CR7-MUSEUM:

Dieses Museum in Funchal ist dem berühmten Fußballer Cristiano Ronaldo gewidmet, der auf Madeira geboren wurde. Es zeigt seine Trophäen und erzählt die Geschichte seiner Karriere.

4. QUINTA DAS CRUZES MUSEUM:

Das Museum ist in einem alten Herrenhaus untergebracht und zeigt Möbel, Porzellan und andere Objekte, die einen Einblick in das Leben der wohlhabenden Familien Madeiras im 18. und 19. Jahrhundert geben.

5. BLANDY'S WINE LODGE:

Hier können Sie die Geschichte und die Herstellung des berühmten Madeira-Weins kennenlernen. Die Blandy-Familie ist seit dem 19. Jahrhundert im Weinbau auf Madeira tätig.

6. MONTE PALACE TROPICAL GARDEN:

Zwar ein Garten, aber mit einer bedeutenden kulturellen Dimension: Er beherbergt eine beeindruckende Sammlung von Skulpturen sowie ein Museum, das typisch portugiesische Azulejos (Kacheln) ausstellt.



DIE LOKALE KÜCHE AUF DEN AZOREN

Die azoreanische Küche ist eher einfach. Empfehlen lassen sich natürlich alle Fischgerichte, da diese immer frisch und äußerst schmackhaft sind. Außerdem gibt es eine Auswahl an Fleischgerichten. Eine Spezialität besonders auf São Miguel ist der Cozido (ein Fleisch- und Gemüseintopf), der dort in den heißen Erdlöchern am Ufer des Furnas-Sees etwa fünf Stunden gart. Unbedingt probieren sollten Besucher zudem



die Käsespezialitäten der verschiedenen Inseln, insbesondere auf São Jorge, sowie die azoreanischen Süßspeisen.

Für eine vegane Ernährung sind die Voraussetzungen auf den Azoren nicht wirklich ideal. In Restaurants können sie häufig zumindest auf Gemüsesuppen und -eintöpfe zurückgreifen; Grundlage für die Brühe ist in der Regel Gemüse. Besonders verbreitet ist ein Eintopf aus Yamswurzeln. Aber Erfahrungsberichte bestätigen, dass die gastfreundlichen Azorer sich viel Mühe geben, auf Essenswünsche einzugehen. Oft zaubert der Koch auf Zuruf ein Gericht mit rein pflanzlichen Zutaten. Als Veggie-Mekka unter den Azoreninseln gilt São Miguel mit der Hauptstadt Ponta Delgada mit mehreren vegetarischen/veganen Restaurants zur Auswahl.

Zu den inseltypischen und sehr süffigen Getränken gehört der weiße „Verdelho“-Wein. Sehr empfehlenswert ist auch der Galão, die portugiesische Variante des Latte Macchiato.



DIE LOKALE KÜCHE AUF MADEIRA

Madeira hat für Feinschmecker viel zu bieten. Die Volksküche von Madeira ist schmackhaft mit einfachen, aber reichhaltigen Gerichten. Aufgrund der langjährigen Fischereitradition ist frischer Fisch aus dem Meer von der Speisekarte natürlich nicht wegzudenken. Thun-, Degen-, Stockfisch, 'Gaiado' (ein regionaler Fisch) und 'Potas' (einem großen Kalmar ähnlich) sind die Hauptbestandteile vieler Gerichte. Zudem gibt es eine Reihe von gegrillten Fleischgerichten und andere regionale Spezialitäten mit Fleisch. Die Beilage bildet meist 'Milho frito' – köstliche frittierte Maismehlwürfel. Gemüse wird einfach zubereitet. Meist kocht man das, was gerade auf Madeira wächst, wie Karotten, grüne Bohnen, 'Abobrinha' (Kürbisart), 'Pimpinela', Erbsen und Süßkartoffeln. Knoblauch und Zwiebeln wandern viel und gerne auf die Teller.

Hinsichtlich Vegetaris- und Veganismus gilt für Madeira, was auch für die Azoren gilt. Die zunehmende Verfügbarkeit von pflanzlichen Alternativen erleichtert mittlerweile die Ernährung für vegan und vegetarisch lebende Menschen trotz der traditionell fleisch- und fischlastigen Küche der Insel. Es ist jedoch empfehlenswert, im Voraus nach speziellen Optionen zu fragen, insbesondere in traditionellen Restaurants. Vor allem in der Hauptstadt Funchal gibt es Restaurants und Cafés, die vegetarische und vegane Menüs anbieten.

Neben dem weltberühmten Madeirawein produzieren viele Bauern ihren eigenen Hauswein – den sogenannten 'Vinho seco' (trockener Wein). Das Nationalgetränk Madeiras ist allerdings der 'Poncha', ein Zuckerrohrschnaps, vermischt mit Honig und frischem Zitronen- oder Orangensaft, den man kalt oder warm trinken kann.

BADEMÖGLICHKEITEN AUF DEN AZOREN

Zwar gelten die Azoren nicht unbedingt als klassische Badeziel, den noch finden Wasserratten eine Reihe von Möglichkeiten: Ob in heißen Quellen, natürlichen Pools oder an den Stränden des Atlantiks – die Möglichkeiten sind vielfältig und faszinierend.

1. SANTA MARIA, PRAIA FORMOSA:

Der längste Sandstrand der Azoren, bekannt für sein klares Wasser und seine guten Bedingungen für Wassersport.

2. FAIAL, PORTO PIM:

Ein geschützter Strand mit goldenem Sand, der sich hervorragend zum Schwimmen und Sonnenbaden eignet.

3. TERCEIRA, PRAINHA DE ANGRA:

Ein kleiner schwarzer Sandstrand in der Nähe von Angra do Heroísmo, gut geeignet für ein ruhiges Bad.

4. GRACIOSA, PISCINA DO CARAPACHO:

Ein geothermisch beheiztes Schwimmbecken mit Meerblick, besonders beliebt für seine heilenden Eigenschaften.

5. SÃO MIGUEL, PONTA DA FERRARIA:

Hier mischt sich das warme Wasser einer geothermalen Quelle mit dem kühleren Atlantik. Ein einmaliges Baderlebnis!

6. POÇA DA DONA BEIJA IN FURNAS:

Diese heißen Quellen sind ideal für ein entspannendes Bad in einem natürlichen Umfeld.

7. CALOURA:

Ein kleiner Fischerhafen mit natürlichen Schwimmbecken, geschützt von vulkanischen Felsformationen.

8. PISCINA NATURAIS IN CAPELAS UND MOSTEIRO:

Natürliche Pools in vulkanischen Formationen, ideal zum Schnorcheln und Entdecken der Meeresfauna.



BADEMÖGLICHKEITEN AUF MADEIRA

Auch Madeira ist nicht wirklich für seine Sandstrände bekannt, bietet jedoch ebenfalls vielfältige Bademöglichkeiten, die von natürlichen Lavapools bis hin zu gut ausgestatteten, öffentlichen Stränden reichen.

1. FUNCHAL, PRAIA FORMOSA:

Dies ist der größte öffentliche Strand auf Madeira und einer der wenigen mit natürlichem Sand. Er ist gut ausgestattet und bietet verschiedene Freizeitmöglichkeiten.

2. FUNCHAL, LIDO UND PONTA GORDA:

Diese beiden öffentlichen Meerwasserpools sind ideal für Familien und bieten zahlreiche Annehmlichkeiten wie Liegestühle, Restaurants und Kinderspielplätze.

3. PISCINAS NATURAIS DE PORTO MONIZ:

Dies sind natürliche Lava-Pools, die bei Ebbe entstehen. Sie sind vor Wellen geschützt und ideal für ein entspanntes Bad in einzigartiger Umgebung.

4. GARAJAU-NATURRESERVAT:

Dies ist ein bekannter Ort zum Schnorcheln und Tauchen, mit einer Vielzahl an Meereslebewesen, allerdings sind die Bedingungen hier eher für erfahrene Schwimmer geeignet.

5. CALHETA BEACH:

Ein künstlich angelegter Sandstrand, der sich großer Beliebtheit erfreut und gute Einrichtungen bietet.

6. DOCA DO CAVACAS UND PRAIA FORMOSA:

Ein Komplex aus natürlichen und künstlichen Pools, die durch einen Tunnel miteinander verbunden sind.

7. PRAIA DA PRAINHA DE PONTA DO SOL:

Ein kleiner, versteckter schwarzer Sandstrand, der weniger überlaufen ist und zum Entspannen einlädt.

8. PORTO SANTO, CAMPO DE BAIXO:

Die nordöstlich von Madeira gelegene Insel Porto Santo lockt Badegäste mit dem neun Kilometer langen Sandstrand Campo de Baixo, den auch die Madeirer gerne am Wochenende aufsuchen.



5 HIGHLIGHTS AUF EINEN BLICK - AZOREN

HAWAII MEETS IRLAND AUF FLORES:

Lassen Sie sich auf unseren Azoren-Rundreisen berauschen von donnernden Wasserfällen, die in hawaiianischer Anmut die Berghänge hinunterstürzen, um dann den Blick über sanfte, grüne Hügel schweifen zu lassen.

VULKANISMUS FÜR DIE SINNE AUF SÃO MIGUEL:

Hören, sehen und riechen Sie die vulkanischen Aktivitäten in Furnas. Schmecken Sie Cozido, den Eintopf, der in heißer Erde kocht, und fühlen Sie das warme, wohlige Wasser der Heilquellen auf Ihrer Haut.

KULINARISCHE GENÜSSE:

... soweit das Auge reicht! Käse und Kaffee auf São Jorge, feuriger „Verdelho“-Wein auf Pico. Auf Wanderungen naschen Sie Orangen, Bananen und Ananas, die hier Dank des Klimas prächtig gedeihen.

SANFTES WHALE WATCHING:

Wenn die Fluke eines Pottwals sich aus dem Wasser erhebt, bekommen Sie einen Eindruck von der Größe der Meeresgiganten, die vor Pico heimisch sind.

CORVO:

Kein Stau, keine Hektik – ein bisschen fernab jeder Zivilisation ist die kleinste und isolierteste der Azoreninseln ein Kleinod am äußersten Punkt Europas. Hier finden Sie auch einen der größten Vulkankrater des Archipels.





5 HIGHLIGHTS AUF EINEN BLICK - MADEIRA

FAJÃ DOS PADRES:

Fajã dos Padres: Wagen Sie im Madeira-Urlaub einen Blick nach unten, denn die kleine Landzunge ist nur mit dem Panoramalift zu erreichen.

ABSTIEG IN DIE UNTERWELT:

In São Vicente in die 400.000 Jahre alten Lavahöhlen vordringen und erfahren, wie Madeira entstanden ist.

ÜBER DEN WOLKEN:

Spektakuläre Aussichten auf Täler und kleine Bergdörfer erwarten Sie auf Wanderreisen zwischen den höchsten Gipfeln der Inseln.

FUNCHAL:

In die geschichtsträchtige Altstadt eintauchen und auf dem Mercado dos Lavradores einen Einblick in das tägliche Leben bekommen.

LEVADAWANDERUNGEN VOM FEINSTEN:

ob im Märchenland von Rabaçal mit seinen kleinen Wasserfällen, auf der abenteuerlichen Wandertour im Höllenkessel „Caldeirão Inferno“ oder beim Wandern durch dichten Lorbeerwald auf der Levada do Furado.



FAZIT

Wir hoffen, Ihnen mit diesen Informationen ein wenig Entscheidungshilfe geleistet zu haben. Aus unserer Sicht liegt ein wesentliches Entscheidungskriterium bei der Frage „Azoren oder Madeira“ im Charakter des Reisenden. Während der vielfältige Archipel der Azoren mit seinen neun Hauptinseln auch schon eine Auswahl und Eingrenzung erfordert – es sei denn, man verwendet seinen gesamten Jahresurlaub auf die Erkundung – ist Madeira um einiges übersichtlicher. Während eines rund zehntägigen Aufenthalts kann man in aller Ruhe Natur und Sehenswürdigkeiten erkunden, ohne dass einen im Anschluss das Gefühl überfällt, Wichtiges verpasst zu haben.

Wünschen Sie sich für Ihren Urlaub in erster Linie eine entspannte Zeit, viel Ruhe und Erholung, so sind Sie auf Madeira bestens aufgehoben. Steht Ihnen der Sinn mehr nach Abwechslung und immer neuen Aktionen, sollte Ihre Wahl eher auf die Azoren fallen.

KONTAKTINFORMATIONEN

Bei Fragen oder Buchungswünschen unterstützen wir Sie gerne. Kommen Sie gerne auf mich zu:



Ina Fick
Reisgestalterin & -beraterin

REISEN MIT SINNEN

Pardon/Heider Touristik GmbH
Erfurter Str. 23
44143 Dortmund

Ina Fick
Fon +49 (0)231 58 97 92-31
Fax +49 (0)231 164470
ina.fick@reisenmitsinnen.de

<https://www.reisenmitsinnen.de>
<https://www.reisenmitsinnen.de/azoren>
<https://www.reisenmitsinnen.de/madeira>